



Treffpunkt ist der Hafen von Orth auf Fehmarn

Jugendtreffen »Get Together«

Bald ist es soweit. Unser erstes Sommer-treffen von Ausbildungsyachten (vgl. segeln 6/2018) findet von Samstag, den 7. Juli bis Montag, den 9. Juli in Orth auf Fehmarn statt. Mehrere Jugendboote aus Schleswig-Holstein haben ihre Teilnahme angekündigt, aber nach wie vor ist die Veranstaltung für alle Interessenten zwischen

16 und 30 Jahren offen. Jugendgruppen, die eine Yacht oder einen Kutter zur Verfügung haben sind willkommen.

Am Samstag findet die Anreise statt und gegen Abend ein „Open Ship“, bei dem die Teilnehmer sich und ihre Boote bei einem Imbiss kennenlernen können. Sonntag geht es nach dem Frühstück mit einer Steuermannsbesprechung und anschließender Geschwaderfahrt richtig los, abends wird dann gegrillt. Am

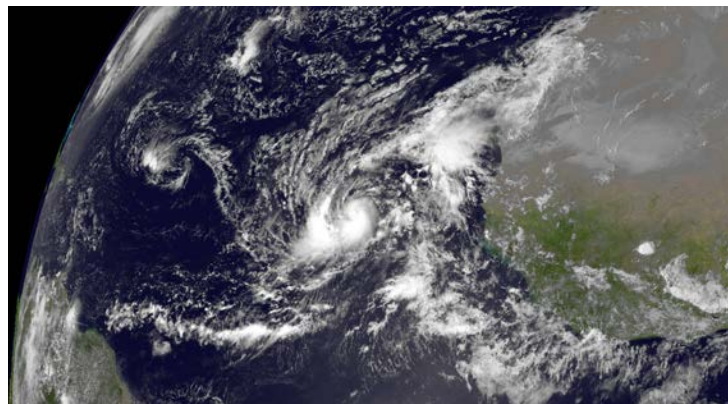
Montag besteht dann noch die Möglichkeit beim Frühstück all das zu besprechen, wozu der Abend nicht ausreichte, und Verabredungen für die Zukunft zu treffen.

Thomas Blume nimmt Anmeldungen gerne entgegen und beantwortet alle Fragen zum Treffen. Kontakt per Mail: thomas-blume@gmx.de, gern auch per WhatsApp, SMS, Threema oder in der klassischen Gesprächsform unter 0151/41459173.

Seminare Neue Wetterkunde

Alle sprechen vom Wetter, Segler ganz besonders. Das war schon immer so, doch seit einiger Zeit ist dabei öfter zu hören, das Wetter habe sich grundsätzlich geändert: Extremere Winde, häufigere Schlechtwetterperioden, unbeständigere Lagen mitten im Sommer. Die Klimaänderungen scheinen den seglerischen Alltag auf Nord- und Ostsee erreicht zu haben.

Joachim Heße wird dem in einem neu konzipierten Wetterkundeseminar nachgehen. Im Herbst 2018 bietet er in Bremen eine Veranstaltung an, während der wetter-



In unserem Wetterseminar lernen Sie, Großwetterlagen zu interpretieren

kundliche Grundlagen, die Beurteilung der Wetterentwicklung an Bord und die heute für Yachten zur Verfügung stehenden Informationen und technischen Hilfsmittel vorgestellt werden.

Detailinformationen zum Seminar und Anmeldeunterlagen gibt es ab Juli von der Geschäftsstelle.

Ausstellungen

»Über Wasser -Unter Wasser« - 150 Jahre maritime Dienste

VERANSTALTUNGEN

05.10. - 06.10.2018

KYCD-Sicherheitsseminar: Den Seenotfall erleben und trainieren ohne in Gefahr zu geraten. Zwei Tage Theorie und Praxis im Einsatzausbildungszentrum Schadensabwehr Marine in Neustadt/Holstein.

02. und 03.11.2018

08. und 09.02.2019 (nur Frauen!)

KYCD-Workshop „Berufsschiffahrt verstehen bedeutet Sicherheit im Sportboot“: Praktische Übungen im Schiffsführungssimulator des Maritimen Zentrum der Hochschule Flensburg.

Sommer / Herbst 2018

Medizinische Versorgung auf Yachten: Intensivkurs mit praktischen Übungen zum Umgang mit Verletzungen und Erkrankungen an Bord.

Sommer / Herbst 2018

KYCD-Praxisseminar Bootsmotoren: Funktion - Wartung - Reparatur

Sommer / Herbst 2018

KYCD-Workshop: „Gute Reise!“ – Erarbeiten Sie sich umfangreiches Basiswissen zu sinnvoller Ausrüstung, risikomindernden Verhaltensweisen und sicherheitsorientierter Schiffsführung

Herbst 2018

KYCD-Praxisseminar Wetterkunde: Wetter, Wind, Wolken und Meer

Die Veranstaltungen werden nicht ausschließlich für KYCD-Mitglieder durchgeführt, **segeln**-Leser und Gäste sind willkommen. Die jeweiligen Detailinformationen und Anmeldeunterlagen können in der Geschäftsstelle angefordert werden und stehen auf www.kycd.de in der Rubrik Lehrgänge zum Download bereit.

Werden Sie Mitglied

Auszüge aus dem Leistungskatalog des KYCD: Clubmagazin viermal im Jahr mit nautischen Informationen, aktuellen Nachrichten und Clubinformationen; Infoschriften und Broschüren zu nautischen Themen, Seminarreisen, Praxistrainings und Lehrgänge sowie Einkaufsvorteile bei den Partnern des KYCD...und das alles für nur 48 Euro im Jahr.

Anfang Juni wurde im Internationalen Maritimen Museum in Hamburg (IMMH) eine Ausstellung eröffnet, deren Besuch wir allen Seglern empfehlen. Anlässlich des Starts der Norddeutschen Seewarte vor 150 Jahren in Hamburg zeigt das IMMH mit dem Deutschen Wetterdienst (DWD) und dem Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH) welche Dienste in Vergangenheit und Gegenwart die Schifffahrt sicherer machten. Die Ausstellung zeigt den Weg von Segelanweisungen zu Routenempfehlungen unter Einbeziehung von Wettervorhersagen ebenso wie die Entwicklung der Seekarten. Sie unterstützen im 19. Jahrhundert als wichtigster Teil der Navigationsausrüstung die Segelanweisungen. Besucherinnen und Besucher erhalten einen Einblick, wie sich diese Grundlage der Navigation in 150 Jahren wandelte. Im Schiffssimulator des IMMH wird die Bedeutung von Informationen zu Strömungen, Wetter und Gezeiten in elektronischen Seekarten vor Augen geführt. Die Vermessung der Meere und die Wracksuche sind weitere Themenbereich in der Ausstellung. Die genutzten Technologien werden ebenso gezeigt wie Bilder von Wracks und Filme von deren Untersuchung. Einen breiten Raum nimmt die systematische Beobachtung des Wetters ein. Sei es durch die Besatzungen der Handelsschiffe, durch automatische Wetterstationen oder den Einsatz von Wettersatelliten. Neben dem Original der neuesten Schiffswetterstation wird ein Modell des Meteosat-Satelliten gezeigt, der ab 2021 im Einsatz sein wird. Aufschlussreiche Exponate machen deutlich, dass die Seewarte hinsichtlich der meteorologischen Messtechnik ein Vorreiter war. Mit Drachen und Fesselballonen wurden Anfang des 20. Jahrhunderts erstmals die höheren Luftschichten untersucht



Deutsche Seewarte, Meteorologische Abteilung, circa 1925

Außerdem sind zahlreiche historische Instrumente aus der Anfangszeit Seewarte zu sehen, wie beispielsweise eine Luftwaage und der Sprung'sche Laufgewichtsbarograph, von denen weltweit nur noch wenige Exemplare existieren. Ausgestellt ist auch das meteorologische Journal der Bark „Paula“, von der 1886 zur Erforschung der Meeresströmungen eine Flaschenpost ausgeworfen wurde, die 2018 an der Westküste Australiens auftauchte. (Vgl. Club-Magazin 2/2018)

Die Ausstellung macht auch klar, wie wichtig das weit zurückreichende Klimadatenarchiv der Seewarte heute ist, um mit Klimazeitreihen die Änderung des Klimas nachzuvollziehen. Einen Baustein bilden dabei die Wetteraufzeichnungen der rund 1 500 Überseestationen der Deutschen Seewarte.

Weitere Themen geben Einblicke in die Warndienste von BSH und DWD vor Stürmen und Sturmfluten zum Schutz der Schifffahrt und der Küsten. Schließlich wird die Entwicklung der maritimen Raumordnung mit der Zuteilung von Flächen auf Nord- und Ostsee für die Schifffahrt, die wirtschaftliche Nutzung, militärische Belange und den Schutz der marinen Tier- und Pflanzenwelt gezeigt.

Die Ausstellung kann im IMMH noch bis zum 31. August 2018 besucht werden.

Besuchen Sie uns im Internet: www.kycd.de
Hier finden Sie zahlreiche Informationen: News aus der Branche, Downloads der KYCD-Broschüren und Druckschriften; Seminarübersicht mit Terminen und Anmeldeformularen, Vorstellung der Partner, bei denen die KYCD-Mitglieder Produkte und Leistungen zu Sonderkonditionen erhalten.

Kreuzer Yacht Club Deutschland e.V.,
Neumühlen 21, 22763 Hamburg, Tel. 040/741 341 00, Fax 040/741 341 01, E-Mail: info@kycd.de, Internet: www.kycd.de.
Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 09.30 bis 13.00 Uhr sowie Montag und Mittwoch von 09.30 bis 13.00 Uhr nur telefonisch.

➔ **Einen Mitgliedsantrag finden Sie unter www.kycd.de**